

Saison 2015/16 - Spielbericht vom 20.09.2015 – Bundesliga Frauen –

Victoria Bamberg überrollt Regensburg

Sina Beißer legt mit 613 den Grundstein

Mit dem Sieg am 2. Spieltag hat der SKC Victoria Bamberg die Tabellenspitze erklommen. Mit 8:0 wurde die SG Walhalla in Regensburg förmlich überrollt. Das Abräumen war wie schon so oft das Prunkstück der Victorianerinnen, denn 199 Kegel mehr waren am Ende die entscheidende Komponente. Den 3464 Kegel konnte Regensburg lediglich 3174 dagegen setzen und so fiel der Sieg des Meisters mit 290 Kegel Differenz sehr deutlich aus. Überraschende Spielerin des Matches war Sina Beißer mit 613 Kegel, gefolgt von Corinna Kastner (595) und Ioana Antal mit 588 Kegel. Vom Start weg wollte Bamberg das Heft des Handels in Händen halten, was auch gelang. Antal holte sofort den ersten Satz und brachte auch den zweiten Satz mit 159 sicher nach Hause. Hoffmann wollte sich noch nicht geschlagen geben, obwohl sie schon 30 Kegel zurück lag. Mit 150:146 kam sie zwar auf 1:2 heran, doch Antal legte noch einmal 146 dazu und gewann den Vergleich mit 588:547 und 3:1 Satzpunkten. Beißer musste zwar mit 154:157 Satz eins abgeben, doch damit deutete sie ihre gute Form schon an. Fortan hatte der Neuzugang der Oberpfälzerinnen, Buckova aus Tschechien keine Chance mehr. Nach 148, folgten noch 160 und 151, was nach 393 in die Vollen und 220 (Bestwert) Abräumen zu 3:1 SP und zum Bestwert (613) der Partie reichte. 2:0 Mannschaftspunkte und 127 Kegel Vorsprung waren der Grundstein zum Sieg.

Die durch Abgänge geschwächte Walhalla konnte nun nicht mehr auf eine Wende hoffen, denn auch die gelbschwarze Mittelgruppe holte souverän die nächsten beiden MP. Dany Kicker, die mit 212 wieder stark abräumte, zeigte in die Vollen nicht ihr wahres Können und musste deshalb am Ende mit 569 zufrieden sein, was aber trotzdem 4:0 SP und den dritten MP bedeutete. Beate Fritzmann machte es Kicker nach und holte ebenfalls 4:0 SP, gewann dabei ihr Duell mit 540:472 Kegel. Es stand 4:0 nach MP und die Führung wuchs auf 244 Kegel an.

In sehr guter Form präsentierte sich im Schlussspiel Corinna Kastner. Sie hatte ihre Gegnerin Tanja Schardt gut im Griff und war vor allem im Abräumen mit 210 eine sichere Bank. Die 385 in die Vollen ergaben dann für sie 595 Kegel insgesamt und 3:1 SP. Beata Wlodarczyk, die in den letzten Jahren in Regensburg immer stark auftrumpfte, hatte nicht ihren besten Tag. Ihre Aufgabe war der sechste Mannschaftspunkt, der den 8:0 Erfolg sichern sollte. Die stärkste Regensburgerin Sandra Plank machte ihr aber das Leben schwer. Nach dem dritten Satz führte Plank mit 2:1 SP und hatte 21 Kegel mehr auf der Habenseite. Wlodarczyk wollte den Sieg unbedingt und kämpfte die im letzten Satz abfallende Gegnerin auf den letzten Kugeln noch nieder, hatte 33 Kegel mehr und war trotz ihres unbefriedigenden Gesamtergebnisses glücklich. Ihr unbändiger Wille hat den sechsten MP gebracht. Die Differenz betrug letztlich 290 Kegel.

Spielstatistik:

SG Walhalla Regensburg	SKC Victoria	SP	Kegel	MP
Hoffmann	Antal	1 : 3	547 : 588	0 : 1
Buckova	Beißer	1 : 3	527 : 613	0 : 2
Sünkel	Kicker	0 : 4	520 : 569	0 : 3
Wurm - Lallilnger	Fritzmann	0 : 4	472 : 540	0 : 4
Plank	Wlodarczyk	2 : 2	547 : 559	0 : 5
Schardt	Kastner	1 : 3	561 : 595	0 : 6
Gesamt		5 : 19	3174:3464	0 : 8